

Weiterbildung in Pflegermanagement

Projekt der Pfeifferschen Stiftungen mit Theologischer Hochschule Friedensau

Friedensau bei Magdeburg, 09.05.2014/APD Ein gemeinsames Projekt zur Qualifizierung von pflegerischen Fach- und Führungskräften auf Hochschulniveau haben die Kliniken der Pfeifferschen Stiftungen Magdeburg und die adventistische Theologische Hochschule Friedensau bei Magdeburg vereinbart. Dabei sollen pflegerische Fach- und Führungskräfte unter anderem in folgenden Bereichen qualifiziert werden: Projektmanagement, Gesundheitsökonomie, Fallmanagement, pflegfachliches Handeln, Assessmentverfahren, Qualitätsmanagement, Gesundheitswissenschaften und Spiritual Care.

Die Festlegung der Themen und Inhalte erfolge in einem Konsensprozess zwischen der Theologischen Hochschule Friedensau und ihrem Bachelor-Studiengang Pflege- und Gesundheitswissenschaften sowie der Pflegedirektion der Kliniken der Pfeifferschen Stiftungen. Die Inhalte würden wissenschaftlich und fachlich auf dem Niveau eines gesundheits- und pflegewissenschaftlichen Bachelorstudiums bearbeitet und vertieft. Ab Sommer 2014 werde pro Halbjahr ein Lehr-/Lernmodul im Umfang von 150 Stunden angeboten und mit insgesamt sechs Präsenztagen sowie eingeschlossenem Online-learning und einer modulabschließenden Prüfungsleistung an den Standorten Lostau, Magdeburg und Friedensau durchgeführt. Die Dozenten der Module seien erfahren in der Lehre an Hochschulen und gleichzeitig kompetent in den fachlichen Inhalten. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls erhielten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Theologischen Hochschule Friedensau. Mit dem Start des Kooperationsvorhabens seien bereits alle Teilnehmerplätze belegt.

Die Pfeifferschen Stiftungen Magdeburg, 1889 von dem evangelischen Pfarrer Gustav Adolf Pfeiffer gegründet, sind eine der traditionellen diakonischen Komplexeinrichtungen in Mitteldeutschland mit über 1.200 Mitarbeitern. Das Akutkrankenhaus in Magdeburg-Cracau ist akademisches Lehrkrankenhaus der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und verfügt über die größte orthopädische Klinik Sachsen-Anhalts. Weiterhin bieten die Lungenklinik Lostau und das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Magdeburg-Cracau eine ambulante und stationäre Versorgung. Wohnangebote für Menschen mit Behinderungen gehören ebenso zum Leistungsspektrum, wie eine Werkstatt für behinderte Menschen, das Kinderzentrum – Sozialpädiatrisches Zentrum (in gemeinsamer Trägerschaft mit der Caritas), ambulante und stationäre Hospizarbeit, eine Krankenpflegeschule und verschiedene Altenpflegeheime. Ambulanten Dienste wurden unter anderem mit der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) in den letzten Jahren im nördlichen Sachsen-Anhalt aufgebaut. Weitere Informationen unter <http://www.pfeiffersche-stiftungen.de>.

Die staatlich anerkannte Theologische Hochschule Friedensau wurde 1899 gegründet. Sie ist in Trägerschaft der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten und hat die Fachbereiche Theologie und Christliches Sozialwesen mit Bachelor- und Masterstudiengängen. Etwa 190 Studenten sind an der Hochschule eingeschrieben. Unter Leitung von Professorin Dr. Dr. Silvia Hedenigg wird auch der berufsbegleitende Masterstudiengang „Sozial- und Gesundheitsmanagement“ angeboten. Er hat laut Hedenigg das Ziel, „an der Bewältigung von gegenwärtigen und prognostizierbaren sozialen und gesundheitsbezogenen Herausforderungen unserer Gesellschaft aktiv mitzuwirken“. Den dualen Bachelor-Studiengang „Gesundheits- und Pflegewissenschaften“ leitet Professorin Dr. Margarete Reinhard. Er wird in Kooperation mit der Akademie für Gesundheits- und Krankenpflege des adventistischen Krankenhauses „Waldfriede“ in Berlin-Zehlendorf durchgeführt. Weitere Informationen unter <http://www.thh-friedensau.de>.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!